[4751] Erbitte zurück:

Gallicismus Sues. Brosch. u. geb.

Letzter Annahme-Termin: 31. März 1899.

R. Burkhardt.

### Umgehend zurück

[4480] erbitten mir

#### noch vor der allgemeinen Remission

alle remiffionsberechtigten Explre. von:

Riepert, Integral-Rednung. 6. Aufl. 8 16 60 8, geb. 9 16 60 8 no.

Sannover.

Belwingiche Berlagsbuchhandlung.

#### Zurück.

[4965] Wir erbitten uns umgehend, gefl. noch vor der Ostermesse, zurück alle in Rechnung 1898 gelieferten Exemplare von

Kemper, Die Perikopenstunde. 1 % 20 & netto.

Hamm i. W. Breer & Thiemann.

[4889] Schleunigst zurück erbitten wir alle entbehrlichen Exemplare von:

Telschow - Letzel, Der gesammte Geschäftsverkehr mit der Reichsbank, S. Auflage,

da es uns an Exemplaren zur Barauslieferung

Leipzig, 25. Januar 1899.

Walter Möschke.

[4851] Cofort gurud bis 1. Marg 1899

Crapp u. Weirup, Geschäftsauffage. Grun fart. 1 . M ord., 75 & netto.

bildesheim.

Gerftenberg'iche Buchhandlung.

# Ungebotene

## Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

[4960] Wegen Erkrankung suchen wir zum möglichst sofortigen Antritt einen tüchtigen Sortimentsgehilfen mit guter Handschrift, dem neben der Beteiligung am Ladenverkehr die Führung des Kundenrechnungswesens obliegt. Herren, die der englischen Umgangssprache möglichst mächtig und an ein flottes und durchaus gewissenhaftes Arbeiten gewöhnt sind, wollen ihre Bewerbung unter Beifügung einer Photographie und Zeugnisabschriften, sowie unter Angabe von Gehaltsansprüchen gef. umgehend einreichen.

Frankfurt a Main, 26. Januar 1899. Alfred Neumann'sche Buchh. (E. v. Mayer).

[4623] Zu baldigem Antritt suchen wir einen flott arbeitenden Sortimenter zur Leitung der Zeitschriftenabteilung.

Angebote direkt erbeten. Buchhandlung Gustav Fock, G. m. b. H., Leipzig.

[4753] Ein junger tüchtiger und fleißiger Sortimenter, in den Rebenfächern bewandert, findet fofort oder fpater als zweiter Behilfe dauernde Stellung. Golde, die der polnifchen Sprache mächtig, bevorzugt.

A. Arummer's Buchhandlung in Bleg.

ev. früher, ein fleißiger und zuverläffiger jüngerer Behilfe mit iconer, flotter Sandichrift. herren, die in einem Leipziger Kommiffionsgeschäft gearbeitet haben, werden bevorzugt. Angebote unter Beifügung von Beugnisabschriften und unter Angabe der Gehaltsansprüche unter Chiffre G. H. # 4825 burch die Beichäftsftelle d. B.B. erbeten. [2967] Ein junger Gehilfe, der neben der Erledigung gewöhnl. buchhandl. Arbeiten bie Rundichaft regelmäßig befuchen foll, wird gegen festes Behalt u. Provision gesucht. Derfelbe muß fich über feine Brauchbarkeit gu diefer Stelle ausweifen. Bef. Ungebote mit Beugnisabidrift und Angabe der Beit ev. Eintritts werben von einer Sortimentshandlung des Industriegebiets der Ruhr erbeten unter 2967 an d. Geschäftsstelle des Borfenvereins.

[4324] Für e. Buch-, Runft- u. Schreibmarenhandlung in e. Badeorte zum 1. April d. J. e. gewandte Berfauferin gefucht. Angebote mit Zeugnisabicht., Photographie u. Angabe ber Anfprüche bef. Die Geschäftsstelle b. B.=B. unter Mr. 4324.

[4812] Wir fuchen einen tüchtigen Behilfen, intelligenten, durchaus zuverlässigen Arbeiter, der die Korrespondenz (deutsch) vollftändig beherricht und befähigt ift, die gewöhnlichen Bureauarbeiten felbständig zu leiten. Mur folche Berren, denen es um bauernde Stellung ju thun ift, wollen gef. Ungebote, möglichft unter Unichluß einer Photographie, sowie unter Angabe ihrer Gehaltsanfprüche und früheften Gintrittstermins einienden.

Wien, 26. Januar 1899. 1. Rathausftraße 21.

Friedr. Wolfrum & Co.

[4947] Lebensftellung! - Befucht für sofort tüchtiger Buchhändler oder Buchdruder, dem es an dauernder Stellung gelegen ift und der sich mit 10000 . an flottgehender Buchdruderei beteiligen fann. Rapital wird mit 50 o verzinst und festes Wehalt gezahlt. Angebote unter K. 4947 an die Gefchäftsftelle d. B.B

[4877] In ber Unterzeichneten ift eine gut dotierte erfte Gehilfenftelle baldigft zu bejegen. Erforderniffe: volltommene Berfiertheit in Guhrung ber Straggen, Berfehr mit Berlegern - tüchtige Gortiments= Renntniffe - fo viel Frangofifch und Englisch, um Titel verftehen, forrett beftellen und buchen zu fonnen - einige llebung im Berfehr mit einem gebildeten Bublifum. Angeb. mit Zeugniffen ichleunigft erbeten.

Buchhandlung Morit Rath in Budapeft.

[4951] Ein gewandter, tüchtiger jüngerer Behilfe wird von einem größeren fubb. Berlag jum balbigen Gintritt gefucht. herren, die Luft gum Reifen haben ober fcon in Groffo = Befchäften thätig maren, haben den Borzug. Angebote unter P. 4951 mit Photographie, Angabe der Gehaltsanfprüche und Beugnisabschriften burch bie Geschäftsstelle d. B.B.

[4619] Wir suchen zum baldigen Antritt einen anstelligen und gewandten jüngeren Gehilfen. Die Stellung ist dauernd und bietet bei zufriedenstellenden Leistungen Gelegenheit, vorzurücken. Ausführliche Bewerbg., vorerst ohne Photographie, erbeten.

Berlin W. 8. Franz Grunert.

[4454] Bu fofortigem Antritt wird ein junger Behilfe für einige Monate jur [4844] Auf fofort ober später ein Bolontar Mushilfe gefucht.

Liiben i/Schlefien. S. Preifer's Rachf.

[4825] Gesucht von großer Leipziger Ber- [4020] Umfangreiches Buch- u. Kunstsorti-lagshandlung zum Eintritt am 1. April, ment sucht zum 1. April tüchtigen jüngeren Behilfen. Arbeitsfreudige Berren, benen an weiterer Fortbildung gelegen ift, finden hier inftruftive Stelle. Angebote mit Behaltsansprüchen unter A. Z. 4020 an die Beidaftsftelle b. B.B. erbeten.

Für Auslieferungs- und Exped.-[3779] Arbeiten suche ich zum 1. April oder früher einen gewandten jungen Gehilfen. Nur schnell und sicher arbeitende Herren mit guten Empfehlungen wollen sich melden. Anfangsgehalt 1200 M.

H. O. Sperling. Stuttgart.

[3906] Suche zu baldigem Antritt gur Mushilfe auf 3 Monate einen gut empfohlenen jungen Gehilfen.

F. Range, hildesheim.

Buch-, Runft- u. Musikal. Sandlung. [4654] Womöglich jum 1. Februar fuchen wir einen jüngeren Behilfen als Erfag eines herrn, der megen Rranklichkeit feine Stelle aufgeben will. Bir bitten, den Bewerbungen Beugnisabidriften, Photographie und Angabe ber Ronfession beigufügen.

Liegnit, 24. Januar 1899. Reisneriche Buchhandlung (Georg Wider).

[4673] Bum 1. April 1899 fuche ich einen jungen zweiten Gehilfen. Angebote mit Gehaltsangabe erb.

G. Rehfeld'iche Buchholg., Bofen.

Bum fofortigen Untritt ge= fucht jungerer Behilfe im Gortiment bewandert.

Lederer, Buchhandlg. in Berlin. [4366] Bum 1. April, ev. auch früher, fuche

ich einen jungeren, gut empfohlenen Behilfen. Monatliches Gehalt 90 M. Gefl. Bewerbungen mit Photographie erbitte direft. Altona, Januar 1899. 3. Harder.

[4475] Bu möglichft fofortigem Untritt wird ein gut empfohlener, jungerer Behilfe für Ladenvertehr u. jur Führung der Journal-liften gesucht. Anfangsgehalt etwa 80 M monatlich. Angebote werden erbeten unter Mr. 862 durch herrn R. F. Rochler in Leipzig. Ein tüchtiger junger Sortimentsgehilfe, ber auch die Schreibwarenbranche fennt, findet ab 1. April d. J. Stellung Adolf Bander in Brieg, Bez. Breslau.

[1247] Stellenvermittelung bes 2111= gemeinen Deutschen Buchhandlung's= Behilfen-Berbandes. - Formularefür die Berren Beichaftsinhaber und Behilfen unentgeltlich und portofrei auf Berlangen durch d. Beichäftsführer, Serrn Ostar Gottmald in Leipzig, Geeburgftrage 31, Mittelgeb. I. Gtage. [3470] Zu Ostern oder früher suche ich einen Lehrling mit guter Schulbildung. Sorgfältige Ausbildung und Gelegenheit zur Uebung in fremden Sprachen. Auf Wunsch Kost und Wohnung im Hause.

Karl Scheffel Kreuznach. in Fa. R. Schmithals Nachf.

[4929] 3ch fuche ju Oftern für meine Buch=, Runft=, Mufitalien= und Papier= handlung einen Lehrling mit guter Echul= bildung unter gunftigen Bedingungen. Grundliche Musbildung wird jugefichert. Arneberg i. 28.

Sermann Ludewig i Firma A. L. Mitter.

ober Lehrling gefucht von

D. Lindemann in Sannover.